

Zur Befähigung der Partei der Arbeiterklasse, die Diktatur des Proletariats zu errichten, gehört nicht zuletzt auch die Erkenntnis über das Klassenwesen des bürgerlichen und des sozialistischen Staates und Rechts, über die notwendige revolutionäre Beseitigung des bürgerlichen Staates und Rechts und den gesetzmäßigen Aufbau der Diktatur des Proletariats in der proletarischen Revolution. Von allen ausgebeuteten und unterdrückten Klassen ist die Arbeiterklasse die revolutionärste, am höchsten organisierte, bewußteste und zutiefst internationale Klasse. Aus allen diesen Gründen wird das Proletariat zum Totengräber der Bourgeoisie, ist es die Haupttriebkraft und der Hegemon der sozialistischen Revolution.

In ihrem Kampf um den politischen Sieg der sozialistischen Revolution und die Errichtung des sozialistischen Staates der Diktatur des Proletariats verbündet sich die Arbeiterklasse notwendig mit allen Klassenkräften, die objektiv am Sieg der neuen Gesellschaftsordnung interessiert sind, und führt diese. Das Bündnis der Arbeiterklasse mit den anderen Klassen und Schichten der Werktätigen, vor allem mit der werktätigen Bauernschaft, ist eine wichtige politische Voraussetzung der sozialistischen Revolution.

So war in der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution das Bündnis der führenden Arbeiterklasse mit der armen Bauernschaft eine wesentliche Bedingung des Sieges, in den volksdemokratischen Revolutionen am Ende des zweiten Weltkrieges schloß dieses Bündnis, neben der werktätigen Bauernschaft als Hauptverbündeten, Teile der Intelligenz und der Mittelschichten ein. Unter den heutigen Bedingungen des Klassenkampfes findet der Kampf der Arbeiterklasse eine zunehmend breitere soziale Basis. Obwohl in den entwickelten kapitalistischen Ländern die werktätige Bauernschaft zahlenmäßig stark zurückgegangen ist, ist sie nach wie vor der Hauptverbündete der führenden Arbeiterklasse. Große Teile der Intelligenz — besonders jener Teil, der zusammen mit der Arbeiterklasse in der Industrie beschäftigt ist und zunehmend ausgebeutet wird —, das Kleinbürgertum, Angehörige der nichtmonopolistischen Bourgeoisie und erhebliche Teile der Angestellten werden infolge der Verschärfung der antagonistischen Widersprüche des Kapitalismus zu potentiellen Bündnispartnern der führenden Arbeiterklasse.

Die Revolution erfordert einen entsprechenden Reifegrad des subjektiven Faktors, d. h. „die Fähigkeit der revolutionären Klasse zu revolutionären Massenaaktionen, genügend *stark*, um die alte Regierung zu stürzen (oder zu erschüttern), die niemals, nicht einmal in einer Krisenepoche, ‚zu Fall kommt‘, wenn man sie nicht ‚zu Fall bringt‘⁴. Bewußtheit, Organisiertheit und revolutionärer Elan der Arbeiterklasse und ihrer Verbündeten entscheiden — eine revolutionäre Situation vorausgesetzt — über das Zustandekommen der Revolution und über deren Sieg.

Der wichtigste subjektive Faktor ist die Existenz einer erfahrenen marxistisch-leninistischen Partei der Arbeiterklasse, die fähig ist, die Massen zu führen. Die Arbeiterklasse kann mit ihren Verbündeten die sozialistische Revolution nur siegreich vollenden und den sozialistischen Staat nur erfolgreich errichten, wenn sie über eine Partei neuen Typus verfügt. Die Partei ist die bewußte Vorhut der Arbeiterklasse, die höchste Form ihrer politischen Organisation. Sie steht konsequent auf dem Boden des Marxismus-Leninismus und ist Feind aller rechten als auch aller linken Spielarten des Opportunismus und Revisionismus. Sie handelt als

4 W. I. Lenin, Werke, Bd. 21, Berlin 1972, S. 207.